

Strecken und Hitze gemeistert

Tolle Leistungen erbrachten die Teilnehmer beim 40. Vennlauf in Mützenich. Größtes Starterfeld bei 4,3-Kilometer-Lauf. Sportlicher Schulwettbewerb.

VON ALFRED MERTENS

Mützenich. Ein bestens organisiertes Familiensportfest war auch die 40. Auflage des Vennlaufs in Mützenich. Bei hochsommerlichen Temperaturen gingen zwar auch etliche Voranmelder nicht an den Start, doch die meisten Sportlerinnen und Sportler stellten sich den anspruchsvollen Strecken und warmen Temperaturen.

Gaby Andres (Skikeller Kaulard & Schroiff) erreichte als beste Athletin aus der hiesigen Region beim Lauf über 10,3 Kilometer in 43:49 Minuten das Ziel in der Nähe des Mützenicher Dorfplatzes. „Ich bin

mit dem 7. Platz sehr zufrieden. Von meinem Wohnort aus bin ich mit dem Fahrrad nach Mützenich gefahren. Durch eine Verletzung bin ich noch etwas gehandicapt. Deshalb habe ich auch nicht die Strecke des Halbmarathons in Angriff genommen“, sagte sie. Milena Vogel (Team Der grüne Punkt TuS Schleiden) sicherte sich den 15. Platz in 45:40 Minuten. Markus Mey (Peters Sportteam - 38:13 Minuten), Patrick Jakobs (TV Konzen - 39:10 Minuten) und Markus Seidenfaden (Mechernich - 39:50 Minuten) sicherten sich die vorderen Plätze des Laufes. Mohamad Mohamadi (Team coolart! - 4. Platz in



Beim Lauf über eine Distanz von 10,3 Kilometern siegte Markus Mey (Peters Sportteam, M.) vor Patrick Jakobs (TV Konzen, r.) und Markus Seidenfaden. Foto: A. Mertens



Fast 30 Kinder zwischen 17 Monaten (!) und sechs Jahren flitzten beim Bambinilauf über 300 Meter bunten Luftballons hinterher und durften neben einem leckeren Eis im Ziel alle eine Medaille und eine Urkunde von Wolfgang Poqué und seinen Helferinnen entgegennehmen. Foto: H. Schepp

40:13 Minuten), Andi Steffens (SV Germania Eicherscheid - 8. Platz in 43:54 Minuten), Peter Kuck (Team Kuck Fitness - 10. Platz in 44:31 Minuten) und Christof Braun (SV Bergwacht Rohren - 11. Platz in 44:53 Minuten) überzeugten unter 124 Teilnehmern.

Die Distanz über 4,3 Kilometer bot mit 177 „Finishern“ (Läufern im Ziel) das größte Starterfeld, und sie entschied Olivier Fraipont (LAC Eupen - 15:43 Minuten) zu seinen Gunsten. Er verwies Pascal Bachofer (Aachener TG - 16:37 Minuten) und Jonas Schrouff (LG Mützenich - 16:44 Minuten) auf die Plätze 2 und 3. Dahinter folgten Marco Volpatti (SV Bergwacht Rohren in 17:04 Minuten), Nico Steffens (Sekundarschule Nordeifel in 17:32 Minuten), Jens Poqué (LG Mützenich in 17:34 Minuten), Celine Schneider (TV Scheven - 18. Platz in 19:31 Minuten), Simone

Hermann (LG Stolberg - 37. Platz in 21:23 Minuten), Emily Boemer (SGU Eupen - 38. Platz in 21:29 Minuten) und Jessica Förster (TV Höfen - 42. Platz in 21:44 Minuten) waren hier erfolgreich.

Hauptattraktion mit Schülern

Der 4,3-Kilometer-Lauf war Dank „run4School“ gleichsam die Hauptattraktion, lockte der Wettbewerb der Schulen doch rund 100 junge Leute zum Vennlauf. Allen Schülerinnen und Schülern wurde von der ausrichtenden Leichtathletik-Gemeinschaft Mützenich das Startgeld spendiert.

Möglichst viele Schüler und auch Lehrer zum Laufen zu motivieren, war die Devise. Vier Schulen kamen bei dem sportlich-freundschaftlichen Wettbewerb in die Wertung. Erneut konnte sich die Förderschule Nordeifel vor

dem Monschauer St.-Michael-Gymnasium, der Sekundarschule Nordeifel und dem Vossenacker Franziskus-Gymnasium durchsetzen.

Beim 2000-Meter-Lauf siegte Mathis Ortmanns (TuRa Monschauer Fußballjugend) in 7:54 Minuten. Finja Herrmann (LG Stolberg) belegte den 2. Platz in einer Zeit von 7:59 Minuten.

Matheo Bröll (SGO Eupen) siegte beim Schülerlauf über 1100 Meter in 4:10 Minuten vor Tobias Breyer (LG Mützenich - 4:13 Minuten). Bei den Schülerinnen über die gleiche Distanz von 1100 Meter siegte Julia Docquier (SGU Eupen) in 4:39 Minuten. Fabienne Tüpper (Hansa Simmerath) sicherte sich den 3. Platz in 5:04 Minuten.

Beim Kinderlauf über 300 Meter gab es noch keine Wertung, beim Luftballonlauf heißt die Devise: „Mittrennen und Spaß haben!“

Normalerweise findet im Rahmen des Mützenicher Vennlaufs die Siegerehrung der Schüler-Cross-Challenge der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens statt. Der vierte und letzte Lauf dieses Wettbewerbs, der immer in Mützenich durchgeführt wird, findet diesmal allerdings erst in 14 Tagen in Belgien statt, so dass in Mützenich lediglich eine Zwischenwertung vorgenommen wurde.

Unter Führung von Alwine Heinze unternahm die Ortsgruppe Mützenich des Eifelvereins eine Wanderung über 12,5 Kilometer durch das Hohe Venn. Eine Gruppe des LC Wuppertal nutzte ihren Vereinsausflug zu einer Stippvisite und nahm ebenfalls an der Wanderung teil.

Bei den Nordic-Walking-Strecken über 4,3 und 10 Kilometern mit insgesamt 22 Teilnehmern erfolgte keine Platzierung.